

Am Institut für Public Health und Pflegeforschung (IPP), Abteilung 1:
Versorgungsforschung des Fachbereichs 11 der Universität Bremen ist - unter dem
Vorbehalt der Stellenfreigabe - eine Stelle als

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

mit 100 % der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/s entsprechend
vollbeschäftigten Angestellten
- Entgeltgruppe 13 TV-L -

für den Zeitraum 01.03.2018 bis 29.02.2020 zu besetzen.

In dem Projekt „Aktive Beteiligung von älteren Patient_innen an klinischer Forschung“ (INVOLVE-CLIN) “ untersuchen wir, wie ältere Patient_innen an der Ausgestaltung von klinischen Forschungsprojekten beteiligt werden können. Das Projekt findet in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Klinische Studien (KKSB) Bremen statt und wird vom BMBF gefördert.

Wir bieten:

- Intensives Mentoring
- Mitarbeit in einem interdisziplinären Team
- Einbindung in nationale und internationale Netzwerke

Ihre Aufgaben:

- Eigenständige Durchführung qualitativer Erhebungen im Forschungsverbund.
Dazu gehören u.a:
 - Aufbau und Begleitung eines Patient_innenbeirates
 - Evaluation der Erwartungen und Erfahrungen der Patient_innen, Forschenden und des/der Patient_innenanwalts/anwältin
 - Entwicklung eines Leitfadens zur Beteiligung älterer Menschen an klinischen Studien
 - Erarbeitung eines Protokolls für einen Forschungsantrag zur Verringerung der Medikation bei Menschen mit kardiovaskulären Erkrankungen in Pflegeheimen gemeinsam mit dem Patient_innenbeirat
- Publikation der Ergebnisse auf Konferenzen und in nationalen und internationalen Fachzeitschriften

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Public Health oder verwandtem Bereich (Masterabschluss mit insgesamt mind. 300 CP) oder ein vergleichbarer Abschluss (z. B. Uni-Diplom, Magister);
- Erfahrung mit qualitativen Methoden
- Interesse an exzellenter Forschung und Lehre;
- Interesse an wissenschaftlicher Weiterentwicklung.

Die Stelle ermöglicht flexible Arbeitszeiten. Sie arbeiten selbstständig und sind Mitglied eines sehr dynamischen und motivierten Teams. In der Abteilung werden der fachliche und persönliche Austausch sehr geschätzt.

Die Universität Bremen beabsichtigt, den Anteil von Frauen im Wissenschaftsbereich zu erhöhen und fordert deshalb Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Schwerbehinderten Bewerberinnen/Bewerbern wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben.
Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund sind willkommen.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der Kennziffer A3/18 bis zum 09.02.2018 zu richten an die

Universität Bremen
Fachbereich 11
Prof. Dr. Ansgar Gerhardus
Postfach 330 440
D – 28334 Bremen
oder per E-Mail: ansgar.gerhardus@uni-bremen.de

Schriftliche Bewerbungsunterlagen reichen Sie bitte nur in Kopien (keine Mappen) ein, da wir sie nicht zurücksenden können.